

23-tägige geführte Aktivreise durch Peru in Hotels, Lodges & im Homestay ab Lima bis Cusco

Diese Reise ist ein intensives Abenteuer, das uns tief in das Herz Perus führt – in eine Welt voller atemberaubender Natur, lebendiger Traditionen und kultureller Schätze. Wir tauchen ein in die mystische Welt der Anden und des Amazonas, erleben die lebendige Kultur der indigenen Völker und entdecken Perus Geschichte auf eine authentische, hautnahe Weise. Diese Reise verbindet intensive Naturerlebnisse mit echten Begegnungen. Ob bei einem Homestay bei Bergbauern im Colca-Canyon oder einer Dschungel-Expedition mit den Matsigenka-Indigenen – jede Etappe dieser Reise ist eine einzigartige Entdeckung.

Wüsten, Berge, Regenwald: Die gesamte Vielfalt Perus erleben

Wir erleben die geheimnisvollen Nazca-Linien optional aus der Luft und tauchen in die Wüstenoase Huacachina ein. In Arequipa bestaunen wir den Colca-Canyon und die majestätischen Kondore, bevor wir durch das heilige Tal nach Cusco reisen. Dort wandern wir auf dem legendären Inka-Trail und erreichen schließlich das atemberaubende Machu Picchu. Wir entdecken antike Ruinen wie Pucara und Raqchi und tauchen als finalen Höhepunkt der Reise in den unberührten Dschungel des Manu-Nationalparks ein, wo uns die Matsigenka-Indigenen einen Einblick in ihre Welt geben.

Kulturelle Schätze & authentische Begegnungen

Wir übernachten bei indigenen Familien, lernen ihre Lebensweisen kennen und tauschen uns über ihre Geschichten aus. In den kleinen Dörfern des Colca-Canyons und auf den Schilfinseeln des Titicacasees tauchen wir tief in die peruanische Kultur ein und erleben, wie Geschichte, Tradition und Gastfreundschaft heute noch lebendig sind. Wir besuchen lokale Märkte, bestaunen die bunte Handwerkskunst und probieren die einzigartige peruanische Küche in Lokalen, in denen auch Einheimische gerne zusammen kommen. So erhalten wir einen echten, unverfälschten Einblick in das Leben der Menschen, die Peru so einzigartig machen.

Unsere Peru Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Peru-Reise auf einen Blick

- Amazonas-Dschungel-Expedition im Manu-Nationalpark - zu Fuß und in Booten
- Wanderung auf dem Inka-Trail und Besuch des legendären Inka-Heiligtums Machu Picchu
- Cuzco & das Heilige Tal: Fahrradtour und Besuch von Inka-Ruinen
- Homestay bei einer Bergbauern-Familie und Kondor-Beobachtung im Colca-Canyon
- Besuch der schwimmenden Schilfinseeln und Begegnung mit Inselindigenen des Titicacasees
- Hautnahe Begegnungen mit den Einheimischen, ihrer Kultur, Lebensweise und ihren Traditionen

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise - max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Komfortable Unterbringung in ausgewählten Hotels, Lodges & im Home Stay
- Schwierigkeitsgrad 2/4
- Hoher Erlebnisfaktor mit vielen kulturellen Höhepunkten und aktivem Tagesprogramm

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige, durchgängige Reiseleitung
- ? Transfers in privaten- & öffentlichen Kleinbussen, Tuk-Tuks, Expeditionsbooten & Allrad-Fahrzeugen lt. Reiseverlauf
- ? Unterbringung lt. Reiseverlauf
 - 13 x Übernachtungen in guten, landestypischen Mittelklassehotels
 - 3 x Übernachtungen in einfachen Dschungellodges
 - 3 x Übernachtungen in Homestays im Colca Canyon & Titicacasee (DZ mit Gemeinschaftsbad, keine Einzelzimmer)
 - 2 x Übernachtungen in Eco-Dschungel-Lodge (DZ mit Gemeinschaftsbad/-WC, keine Einzelzimmer)
 - 1 x Übernachtung in einer einfachen Unterkunft im Versorgungsdorf Boca Manu (Gemeinschaftsbad, keine Einzelzimmer)
- ? 22 x Frühstück, 9 x Mittagessen/Lunchpaket, 9 x Abendessen
- ? Aktivitäten und Touren lt. Reiseverlauf, u.a.
 - Stadttour Lima, Cusco & Arequipa
 - 4-Tage-Dschungelexpedition im Amazonasboot
 - Inka-Trail ab km 104 & Machu Picchu
 - Besuch Inselgruppe der Hornillos

Nicht im Preis enthalten

- ? Internationale Flüge / Rail & Fly
- ? Eintritte und Nationalparkgebühren (ca. 200 USD)
- ? Sonstige Verpflegung & Getränke
- ? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Lima / Cusco

Reisedauer: 23 Tage / 22 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 4 – 12

Einzelzimmeraufpreis*: 430 € – 17 Nächte

**Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbes Doppelzimmer) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.*

Reisedauer: Planen Sie für die An-/Rückreise aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung einen bis zwei zusätzliche Tage ein.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn Lima	Tourende Cusco	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
PEN4-26-04	06.11.2026	28.11.2026	4.490 €	fast garantiert	Buchen
PEN4-27-01	19.03.2027	10.04.2027	4.875 €	buchbar	Buchen
PEN4-27-02	16.07.2027	07.08.2027	4.875 €	buchbar	Buchen
PEN4-27-03	12.11.2027	04.12.2027	4.875 €	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft Lima

Individuelle Anreise nach Lima. Empfang am Flughafen und Transfer zur ersten Unterkunft (Treffpunkt/Transferzeit unter „Wichtige Infos“). Je nach Ankunftszeit, steht Ihnen der restliche Tag zum Ausruhen oder zur individuellen Erkundung der Umgebung zur Verfügung.

2 x Übernachtungen in Lima im Hotel Allpa, Miraflores o.ä. | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 1 Std.

2. Tag: Lima aktiv erleben!

Nach dem Frühstück geht es auf eine aufregende City-Fahrradtour durch das flache Lima. Drei Stunden lang radeln wir durch die modernen Stadtviertel Miraflores und San Isidro. Auf dem Weg durch hübsche Straßen und grüne Parks kommen wir an wunderschönen, restaurierten Kolonialhäusern vorbei. Wir stoppen kurz an der Pre-Inka-Ruine Pucllana, ein antiker Lehmziegelbau, der von modernen Hochhausblöcken eingekesselt ist. Im nahegelegenen Parque del Amor, der direkt am endlos erscheinenden Pazifik liegt, beobachten wir die Paraglider, die hier an der Steilküste umherfliegen. Mittags haben wir die Möglichkeit, uns bei hausgemachten Empanadas zu stärken. Satt, frisch geduscht und glücklich entspannen wir im Hotel oder wir erkunden Lima nachmittags auf eigene Faust weiter. Vielleicht zum berühmten Plaza de Armas, wo Peru einst seine Unabhängigkeit deklarierte? Der Reiseleiter hat viele tolle Tipps!

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit Rad ca. 3 Std.

3. Tag: Pre-Inka-Stadt Pachacámac

Nach dem Frühstück verlassen wir Lima und folgen der Panamericana in Richtung Süden. Unser Ziel ist die weitläufige Ausgrabungsstätte von Pachacámac, die über viele Jahrhunderte eines der wichtigsten religiösen Zentren an der peruanischen Küste war. Bei einem Rundgang entdecken wir Tempel, Plätze und Zeremonialanlagen und genießen vom Mondtempel den Blick über das fruchtbare Tal von Lurín. Anschließend wechseln wir das Fortbewegungsmittel und erkunden die Umgebung mit den für Peru typischen Mototaxis – eine unterhaltsame und authentische Art, das Alltagsleben kennenzulernen. Gegen Abend erreichen wir Chincha Alta, wo wir je nach Ankunftszeit individuell einen kleinen Spaziergang unternehmen können.

1 x Übernachtung in Chincha Alta im Hotel La Estancia Chincha o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 3,5 Std., 205 km

4. Tag: Afro-Peruanische Klänge & Wüstenoase Huacachina

Heute lernen wir die afro-peruanische Kultur kennen. Bei einem Besuch der bekannten Familie Ballumbrosio erhalten wir Einblicke in ihre Musik- und Tanztradition und erleben ein Stück lebendiges Kulturerbe. Anschließend besichtigen wir die historische Hacienda San José, deren Geschichte eng mit der Kolonialzeit und der Vergangenheit des Landes verbunden ist.

Am Nachmittag führt uns die Reise zunächst zur idyllisch gelegenen Oase Morón, die eingebettet zwischen hohen Sanddünen liegt, bevor wir die berühmte Lagune von Huacachina erreichen. Nach dem Mittagessen besuchen wir die traditionsreiche Bodega El Catador. Hier erfahren wir Wissenswertes über die Herstellung von Pisco und verkosten Perus Nationalspirituose.

1 x Übernachtung an der Lagune Huacachina in der Hosteria Suiza ö.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4 Std., 210 km

5. Tag: Hexendorf Cachiche & im Tuk-Tuk durch Ica

Am Morgen besuchen wir das kleine Dorf Cachiche, das für seine jahrhundertealte Tradition der Heilkunst und Wahrsagerei bekannt ist. Wer möchte, kann sich hier die Karten legen oder aus der Hand lesen lassen. Anschließend erkunden wir die Stadt Ica bei einer Fahrt mit dem Tuk-Tuk und besuchen die traditionsreiche Schokoladenmanufaktur Helena. Hier erfahren wir, wie die beliebten Tejas und Chocotejas hergestellt werden – natürlich darf auch eine Kostprobe nicht fehlen.

Am Nachmittag erreichen wir Nazca. Im Maria-Reiche-Museum erfahren wir mehr über das Lebenswerk der deutschen Forscherin, die sich Jahrzehnte lang der Erforschung der geheimnisvollen Nazca-Linien widmete. Vom Aussichtsturm werfen wir einen ersten Blick auf die berühmten Geoglyphen, bevor wir den eindrucksvollen Mumienfriedhof Chauchilla besuchen

und mehr über die Bestattungskultur der Nazca erfahren.

1 x Übernachtung in Nazca im Hotel Casa Andina Standard o.ä. | (F/-) | Fahrzeit ca. 3 Std., 155 km

6. Tag: Mysteriöse Nazca-Linien & pazifische Steilküsten

Der Tag beginnt fakultativ mit einem Rundflug über die berühmten Nazca-Linien, bei dem sich die rätselhaften Scharbilder besonders eindrucksvoll aus der Luft betrachten lassen. Anschließend besuchen wir eine kleine Goldwerkstatt und erhalten Einblicke in die traditionelle Goldgewinnung der Region. Danach sind wir zu Gast beim Keramikünstler Tobi, der die Techniken der Nazca-Kultur bewahrt und weiterführt.

Im Anschluss erwartet uns die längste Fahrstrecke der Reise. Entlang der Panamericana folgen wir der trockenen Pazifikküste bis in die Region Quilca, wo Wüste und Meer aufeinandertreffen. Nach einer kurzen Wanderung erreichen wir unsere abgelegene gelegene Unterkunft an der Küste, die inmitten einer ursprünglichen Landschaft zum Entspannen einlädt.

2 x Übernachtungen bei Quilca in der Caleta San José Lodge o.ä. | (F/-A) | Fahrzeit ca. 8 Std, 460 km | Gehzeit ca. 0,5 Std., 3 km

7. Tag: Bootstour zu Pinguinen und Seelöwen

Heute erkunden wir die eindrucksvolle Küstenlandschaft rund um unsere Lodge. Eine kurze Wanderung führt entlang der zerklüfteten Steilküste mit schönen Ausblicken auf den Pazifik und die vulkanisch geprägte Umgebung. Anschließend bringt uns ein Boot zur Inselgruppe Hornillos. Mit etwas Glück beobachten wir Seelöwen, Humboldt-Pinguine, Pelikane und zahlreiche weitere Seevögel. Gelegentlich zeigen sich auch Delfine in den Gewässern vor der Küste. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, mit dem Kajak die Bucht zu erkunden oder gemeinsam mit einem lokalen Fischer hinaus aufs Meer zu fahren. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Grillabend an der Lodge ausklingen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) | Gehzeit ca. 1 Std. | Fahrzeit Boot ca. 2 Std.

8. Tag: Weiße Stadt Arequipa & Salsa

Wir verlassen die Pazifikküste und fahren hinauf nach Arequipa, die wegen ihrer hellen Gebäude aus Vulkangestein auch als „Weiße Stadt“ bekannt ist. Zur Mittagszeit kehren wir in einer traditionellen Picantería ein und lernen die abwechslungsreiche regionale Küche kennen.

Am Nachmittag entdecken wir die historische Altstadt. Auf unserem Rundgang besuchen wir den Mercado San Camilo, die Kathedrale sowie das Museum Santuarios Andinos mit der berühmten Inka-Mumie Juanita. Ein weiterer Höhepunkt ist das weitläufige Kloster Santa Catalina, das über Jahrhunderte nahezu vollständig von der Außenwelt abgeschottet war. Wer möchte, kann den Tag anschließend bei einem Salsa-Kurs mit anschließendem Barbesuch ausklingen lassen.

1 x Übernachtung in Arequipa im Casa Andina Standard o.ä. | (F/-) | Fahrzeit ca. 3,5 Std., 160 km | Gehzeit ca. 1 Std., 4 km

9. Tag: Zu Besuch bei einer Bauernfamilie im Colca-Canyon

Am Vormittag besuchen wir eine traditionelle Textilmanufaktur und erfahren mehr über die Verarbeitung der feinen Alpakawolle. Anschließend führt unsere Reise durch das Nationalreservat Salinas y Aguada Blanca hinauf in das Andenhochland. Vom Patapampa-Pass auf 4.910 Metern eröffnen sich beeindruckende Ausblicke auf die umliegenden Vulkane.

Im Colca-Tal angekommen, sind wir zu Gast bei einer einheimischen Bauernfamilie. Gemeinsam verbringen wir den Nachmittag und erhalten einen authentischen Einblick in den Alltag und die Lebensweise der Menschen in dieser abgeschiedenen Region.

Hinweis: Keine Einzelbelegung möglich.

2 x Übernachtungen bei einer Bauernfamilie mit Gemeinschaftsbad/-WC in Doppelzimmern | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 3,5 Std., 170 km

10. Tag: Wanderung durch Dörfer am Colca-Canyon & Vulkan-Thermalquellen

Gemeinsam mit unserer Gastfamilie starten wir in den Tag und begleiten sie bei ihrer Arbeit auf den Feldern. Anschließend unternehmen wir eine abwechslungsreiche Wanderung durch das Colca-Tal. Dabei besuchen wir die archäologischen Stätten Yuraqqa und Uyo Uyo und überqueren die spektakuläre Sifón-Brücke über die Colca-Schlucht. Im Anschluss bleibt Zeit für einen Bummel über den Markt von Chivay, bevor wir in den warmen Thermalquellen entspannen. Den Abend verbringen wir gemeinsam mit unserer Gastfamilie bei einem traditionellen Abendessen.

Hinweis: Keine Einzelbelegung möglich.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/A) | Gehzeit ca. 4,5 Std., 14 km

11. Tag: Kondore & Titicacasee

Noch vor dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zum berühmten Aussichtspunkt Cruz del Condor. Mit etwas Glück erleben wir hier, wie die majestätischen Andenkondore die ersten Aufwinde des Tages nutzen und lautlos über die bis zu 1.200 Meter tiefen Felswände des Colca-Canyons gleiten – ein beeindruckendes Naturschauspiel in einer der tiefsten Schluchten der Welt.

Auf der Rückfahrt eröffnen sich immer wieder herrliche Ausblicke auf die kunstvoll angelegten Terrassenfelder des Colca-Tals und die umliegenden Andengipfel. Anschließend setzen wir unsere Reise in Richtung Titicacasee fort und erreichen am Abend Puno, die höchstgelegene Großstadt Perus.

1 x Übernachtung in Puno im Hotel Casa Andina Standard o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 5,5 Std., 305 km

12. Tag: Die schwimmenden Inseln des Titicacasees mit Sonnenuntergang

Heute lernen wir den Titicacasee kennen – den höchstgelegenen schiffbaren See der Erde und einen Ort voller jahrhundertealter Traditionen. Mit dem Boot fahren wir zunächst zu den berühmten schwimmenden Schilfinseln der Uros. Hier erfahren wir, wie die Inseln aus Totoro-Schilf entstehen und wie die Menschen bis heute auf ihnen leben.

Anschließend setzen wir unsere Fahrt zur Insel Amantaní fort. Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit einer Gastfamilie unternehmen wir eine Wanderung zum Tempel Pachatata, der hoch über der Insel liegt. Von hier genießen wir einen weiten Blick über den Titicacasee und die schneebedeckten Gipfel der bolivianischen Anden. Den Abend verbringen wir gemeinsam mit unseren Gastgebern und erhalten einen authentischen Einblick in das Leben auf der Insel.

1 x Übernachtung auf Amantani in einfacher Unterkunft bei Einheimischen | (F/M/A) | Fahrzeit Bus ca. 0,5 Std.; Boot ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 2,5 Std., 5 km

13. Tag: Insel Taquile

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von unserer Gastfamilie und fahren mit dem Boot zur Insel Taquile. Die Insel ist vor allem für ihre außergewöhnliche Textilkunst bekannt, die von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt wurde. Während eines Spaziergangs über die Insel erfahren wir mehr über die Traditionen und das gemeinschaftliche Leben ihrer Bewohner. Am Nachmittag bringt uns das Boot zurück nach Puno. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung – vielleicht für einen Bummel entlang der Uferpromenade oder durch die lebhaften Straßen der Stadt.

1 x Übernachtung in Sicuani im Wilkamayu Hotel o.ä. | (F/M/-) | Fahrzeit Bus ca. 5,5 Std., 300 km; Boot ca. 2,5 Std. | Gehzeit ca. 1,5 Std.

14. Tag: Durch den Altiplano zur alten Hauptstadt der Inkas

Heute durchqueren wir die weiten Landschaften des peruanischen Altiplanos auf dem Weg nach Cusco. Unterwegs legen wir mehrere interessante Stopps ein: In Lampa besichtigen wir die koloniale Kirche Santiago Apóstol mit ihren Katakomben, bevor wir die eindrucksvollen Felsformationen des Steinwaldes von Tinajani erkunden.

Nach der Mittagspause besuchen wir den Inka-Tempel von Raqchi mit seinen imposanten Ruinen und halten anschließend an der reich verzierten Kirche von Andahuaylillas, die wegen ihrer prachtvollen Ausmalungen oft als „Sixtinische Kapelle der Anden“ bezeichnet wird. Ein weiterer Halt in Oropesa, das als Brothauptstadt Perus gilt, rundet den abwechslungsreichen Reisetag ab, bevor wir später Cusco erreichen.

1 x Übernachtung in Cusco im Hotel Inkari o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 5 Std., 240 km | Gehzeit ca. 1 Std.

15. Tag: Cusco & die Inka-Ruinen im Heiligen Tal

Zwischen kolonialen Bauwerken und eindrucksvollen Zeugnissen der Inkazeit entfaltet Cusco seinen ganz besonderen Charme. Nach einem Besuch des traditionsreichen Marktes San Pedro erkunden wir die ehemalige Hauptstadt des Inkareiches auf einer abwechslungsreichen E-Bike-Tour. Dabei besuchen wir den Sonnentempel Coricancha, die Plaza de Armas, den Aussichtspunkt San Cristóbal sowie die beeindruckenden Inka-Anlagen von Saqsayhuamán, Puka Pukara und Tambomachay. Ein Spaziergang durch das malerische Künstlerviertel San Blas mit seinen schmalen Gassen und kleinen Ateliers rundet unseren Aufenthalt in der Stadt ab.

Am Nachmittag fahren wir weiter ins Heilige Tal der Inka. In Chinchero erhalten wir Einblicke in traditionelles Kunsthandwerk, bevor wir die berühmten Salztterrassen von Maras und die kreisförmig angelegten Versuchsfelder von Moray besuchen. Den Abschluss des Tages bildet die imposante Festung von Ollantaytambo, die eindrucksvoll zeigt, welche Meisterleistungen die Inka beim Bau ihrer Städte vollbrachten.

1 x Übernachtung in Ollantaytambo im Hotel Lilium Valley o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit Bus ca. 3,5 Std., 140 km; Fahrrad ca. 4 Std., 15 km | Gehzeit ca. 2,5 Std.

16. Tag: Inka-Trail „km 104“ nach Machu Picchu

Heute erwartet uns einer der Höhepunkte der Reise. Mit dem Zug folgen wir dem Urubamba-Fluss bis zum Ausgangspunkt unserer Wanderung auf dem berühmten Inka-Trail bei Kilometer 104. Von hier führt der historische Pfad durch üppigen Bergnebelwald, vorbei an den Ruinen von Chachabamba und hinauf zur eindrucksvollen Anlage Wiñay Wayna, die malerisch in den Berghang eingebettet liegt. Unterwegs begleiten uns Orchideen, Farne und immer wieder beeindruckende Ausblicke in die Andenlandschaft.

Am Nachmittag erreichen wir das Sonnentor Intipunku. Von hier eröffnet sich erstmals der Blick auf die legendäre Inkastadt Machu Picchu – ein unvergesslicher Moment nach der Wanderung auf den historischen Wegen der Inka. Anschließend geht es weiter nach Aguas Calientes, wo wir die Nacht verbringen.

1 x Übernachtung in Aguas Calientes im Casa Andina Standard o.ä. | (F/M/-) | Gehzeit ca. 6,5 Std., 12 km, +470 / -240 Hm

17. Tag: Machu Picchu – die weltberühmte Inka-Stätte

Heute widmen wir uns ganz einem der beeindruckendsten Bauwerke Südamerikas: Machu Picchu. Während einer ausführlichen Führung erkunden wir die berühmte Inkastadt und erfahren mehr über ihre faszinierende Geschichte, ihre außergewöhnliche Architektur und die bis heute nicht vollständig gelösten Geheimnisse dieser UNESCO-Welterbestätte. Anschließend bleibt Zeit, die einzigartige Atmosphäre dieses geschichtsträchtigen Ortes und die spektakuläre Kulisse der umliegenden Andengipfel auf sich wirken zu lassen. Am Nachmittag treten wir die Rückreise nach Cusco per Zug und Bus an.

1 x Übernachtung in Cusco im Hotel Inkari o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 3 Std., 80 km | Gehzeit ca. 2,5 Std.

18. Tag: Über die mächtigen Hochanden in das dampfende Amazonasgebiet

Wir verlassen Cusco und fahren über aussichtsreiche Andenpässe in Richtung des Manu-Nationalparks. Unterwegs passieren wir kleine Dörfer, Nebelwälder und immergrüne Berghänge. An der ehemaligen Kontrollstation des Nationalparks legen wir eine Mittagspause ein, bevor wir unsere Fahrt fortsetzen. Im Nebelwald halten wir Ausschau nach dem farbenprächtigen Andenfelsenhahn, dem Nationalvogel Perus. Am Nachmittag besuchen wir eine Tierrettungsstation, in der verletzte oder beschlagnahmte Wildtiere gepflegt werden, sowie eine Orchideenfarm mit ihrer beeindruckenden Pflanzenvielfalt. Gegen Abend erreichen wir unsere Lodge am Rand des Regenwaldes.

1 x Übernachtung in Pillcopata in der Gallito de Las Rocas Lodge o.ä. | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 4,5 Std., 212 km | Gehzeit ca. 1 Std.

19. Tag: Im Expeditionsboot & auf Holzflößen in den Manu-Nationalpark

Heute beginnt unser Abenteuer im Amazonasgebiet. Nach dem Frühstück fahren wir zum Hafen und setzen unsere Reise mit einem motorisierten Expeditionsboot auf dem Alto Madre de Dios fort. Während der Bootsfahrt eröffnen sich immer wieder gute Möglichkeiten, Wasservögel, Schildkröten oder mit etwas Glück auch Kaimane am Flusssufer zu entdecken. Nach der Ankunft in der Lodge beziehen wir unsere Zimmer und unternehmen anschließend eine erste Wanderung durch den tropischen Regenwald. Den Tag lassen wir bei einer spannenden Nachtwanderung ausklingen, bei der wir den Dschungel von einer ganz anderen Seite kennenlernen.

Hinweis: Keine Einzelbelegung möglich, lauwarmes Wasser in der Unterkunft, kaltes Mittagessen im Expeditionsboot.

2 x Übernachtungen im Manu-Nationalpark in der Dorado Lodge oder Papaya Lodge o.ä. | (F/M/A) | Fahrzeit Bus ca. 0,5 Std., 19 km; Boot ca. 1 Std. | Gehzeit ca. 3 Std.

20. Tag: Matsigenka-Indigene, Dschungel-Thermalquellen & Tapir-Wanderung

Am Vormittag besuchen wir die Gemeinde Shintuya, wo wir mehr über das Leben der indigenen Bevölkerung im Amazonasgebiet erfahren. Anschließend besteht die Möglichkeit, in natürlichen Thermalquellen zu entspannen, bevor wir am Nachmittag zu einer Plattform im Regenwald wandern. Von hier beobachten wir mit etwas Glück Tapire, die regelmäßig zur nahegelegenen Lehmlecke kommen. Am Abend kehren wir in unsere Lodge zurück und genießen die besondere Atmosphäre des Regenwaldes

Hinweis: Keine Einzelbelegung möglich, lauwarmes Wasser in der Unterkunft, kaltes Mittagessen im Expeditionsboot.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) | Fahrzeit Boot ca. 3,5 Std. | Gehzeit ca. 3 Std.

21. Tag: Exotische Tiere des Dschungels & Versorgungsdorf Boca Manu

Noch vor Sonnenaufgang brechen wir mit unserem Expeditionsboot auf und gleiten durch die ursprüngliche Flusslandschaft des Manu-Nationalparks. Während die Natur langsam erwacht, halten wir Ausschau nach der vielfältigen Tierwelt des Amazonas. Mit etwas Glück entdecken wir Aras und Papageien, Affen, Tukane, Kaimane oder sogar ein Faultier in den Baumwipfeln.

Im kleinen Dorf Diamante erhalten wir Einblicke in den Alltag der indigenen Bevölkerung und erfahren mehr über ihre Traditionen und ihre enge Verbundenheit mit dem Regenwald. Am Nachmittag erreichen wir Boca Manu, einen geschichtsträchtigen Ort am Zusammenfluss der Flüsse Alto Madre de Dios und Manu. Hier besuchen wir einen lokalen Bootsbauer, der uns zeigt, wie die für den Flussverkehr typischen Holzboote entstehen und welche Handwerkskunst dahintersteckt. Den Abend lassen wir in entspannter Atmosphäre im Dorf ausklingen und genießen das besondere Flair dieser abgelegenen Siedlung mitten im Amazonas.

Hinweise: Keine Einzelbelegung möglich, nur lauwarmes Wasser in der Unterkunft. Sollte die für morgen eingeplante Offroadpiste durch den Dschungel von Boca Manu nach Salvation (und von da aus weiter nach Cusco) nicht befahrbar sein, so wird anstelle in Boca Manu, heute in einem anderen indigenen Dorf oder einer Dschungelloge übernachtet.

1 x Übernachtung in Boca Manu in extrem einfacher Unterkunft mit Gemeinschaftstoiletten/-WCs | (F/M/A) | Fahrzeit Boot ca. 2,5 Std. | Gehzeit ca. 1,5 Std.

22. Tag: Papageien-Salzlecke im Dschungel & Offroad-Abenteuer in die Zivilisation

Früh am Morgen machen wir uns auf den Weg zu einer Papageien-Salzlecke. Mit etwas Glück erleben wir hier ein faszinierendes Naturschauspiel, wenn zahlreiche Papageien und Aras die mineralhaltigen Lehmwände anfliegen – ein eindrucksvoller Höhepunkt zum Abschluss unserer Zeit im Amazonas.

Anschließend treten wir die Rückreise an. Mit dem Boot fahren wir flussaufwärts zurück nach Atalaya bzw. Pillcopata, wo bereits unser Fahrzeug auf uns wartet. Während der Fahrt zurück nach Cusco zieht die abwechslungsreiche Landschaft noch einmal an uns vorbei – vom tropischen Regenwald über den Nebelwald bis hinauf in die Anden. Am Abend erreichen wir die ehemalige Inkahauptstadt und lassen die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren.

1 x Übernachtung in Cusco im Hotel Inkari o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit Fahrzeug ca. 4,5 Std., 200 km; Boot ca. 1,5 Std. | Gehzeit ca. 1,5 Std.

23. Tag: Abreise Cusco

Je nach Abflugzeit bleibt noch Zeit für einen letzten Bummel durch die Gassen von Cuzco oder einen Kaffee auf der Plaza de Armas. Transfer zum Flughafen (Transferzeit unter „Wichtige Infos“) und individueller Rückflug ab Cusco. Im Gepäck bleiben unvergessliche Erinnerungen an die faszinierenden Kulturschätze der Inka, die Weite des Altiplanos, den geheimnisvollen Amazonas-Regenwald und die herzliche Gastfreundschaft der Menschen. Eine Reise voller eindrucksvoller Landschaften, authentischer Begegnungen und einzigartiger Naturerlebnisse geht zu Ende.

(F/-/-)

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die internationalen Flüge nach Lima / ab Cusco sind nicht inkludiert. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge. Buchen Sie die Flüge in Eigenregie, stimmen Sie diese bitte auf die Gruppentransferzeiten (siehe unten) ab.

Flughafentransfers: Um an den Gruppentransfers vom/zum Flughafen teilnehmen zu können, muss die Ankunft an Tag 1 zwischen 15:00 und 16:00 oder 18:00 – 19:00 Uhr und der Abflug an Tag 23 zwischen 09:30 – 10:30 oder 17:00 – 19:00 Uhr liegen. Bei Ankunft/Abflug außerhalb der Gruppentransferzeiten organisieren wir gerne einen spanischsprachigen Transfer für Sie (Aufpreis auf Anfrage).

Bemerkungen zur Reiseanmeldung: Um Ihren Platz verbindlich reservieren zu können, bitten wir – parallel zur Anmeldung über unsere Homepage – um eine Zusendung Ihrer Passkopie (Scan/Foto) per Mail.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Peru**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 2**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise führen wir in **Kooperation** mit unserer langjährigen Partneragentur durch. Alle Hinweise zur Durchführung sowie zu den allgemeinen Zahlungsmodalitäten und Stornobedingungen finden Sie in unseren **AGB**.



